

IX 4-5

12te Vorstellung

# Theater in Stadt Steyer.

im 7ten Abonnement.

Mit hoher k. k. kreisämtlicher Bewilligung  
wird heute Sonntag den 17. Februar 1839 unter der Direktion des Carl Böhm,  
zum **Zweytenmale**  
aufgeführt:

# Wilhelm Tell.

Schauspiel in 4 Akten, von Friedrich v. Schiller; in die Scene gesetzt von Carl Böhm.

### Personen:

Herrmann Gessler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	— — — —	Hr. Klement.	◆	Konrad Baumgartner aus Unterwalden	— — — —	Hr. Löwe.
Ulrich v. Rudenz	— — — —	Hr. Nohfeld.	◆	Rudi, ein Hirt	— — — —	Hr. Klausen.
Berner Staufacher, Landmann aus Schwyz	— — — —	Hr. Beske.	◆	Rudolph der Harras, Gessler's Stallmeister	— — — —	Hr. Weinpolster.
Gertrude, Staufachers Gattin	— — — —	Mad. Rager.	◆	Almgarth, Bäuerin aus Uri	— — — —	Mad. Höger.
Walter Fürst, Landmann aus Uri	— — — —	Hr. Kochmayer.	◆	Grishard, { Wächter beim Huth }	— — — —	Hr. Dreßel.
Wilhelm Tell	— — — —	Hr. Waller.	◆	Luithold, { }	— — — —	Hr. Neumann.
Hedwig, Tell's Gattin	— — — —	Mlle. Sacher.	◆	Ein Ausrufer	— — — —	Hr. Beske Junior.
Walthar, { Tell's Knaben }	— — — —	* * *	◆	Senny, ein Fischerknabe	— — — —	* * *
Wilhelm, { }	— — — —	* * *	◆	Zwey Landenbergische Reiter.	— — — —	Viele Landleute aus den Waldstädten.
Arnold von Melchtal, Landmann aus Unterwalden	— — — —	Hr. Dinsch.	◆	Gessler's Gefolge.	— — — —	
Bertha von Brunecken, eine reiche Erbin am Rhein	— — — —	Mad. Beske.	◆		— — — —	

## Rudolph Harras und Gessler zu Pferde.

Die Preise der Plätze sind bekannt. — Der Anfang ist mit Schlag 7 Uhr.

### Einladung zum letzten Abonnement.

Da heute das vorletzte Abonnement zu Ende geht, und morgen das letzte Abonnement beginnt, so macht die Direktion die ergebenste Einladung, mit der unterthänigsten Bitte, dieselbe mit gnädigst zahlreichem Beytritte zu beehren, und deren mühevolltes Streben huldreichst zu unterstützen, und dieselbe wird, vom innigsten Danke durchdrungen, alles aufbiehen, dieser Gnade würdig zu seyn.

Abonnement Preise auf 12 Vorstellungen:

Eine Loge . . . . .	12 fl. C. M.	Ein Sperrsiß . . . . .	2 fl. 48 fr. C. M.	Parterre-Entrée . . . . .	1 fl. 36 fr. C. M.
---------------------	--------------	------------------------	--------------------	---------------------------	--------------------